

IN NO CA D

PRESSEKONTAKT

Mag. Astrid Bader, B&T Bader und Team GmbH
E bader@baderundteam.at
T +43-1-524 05 42-11

Mag. Andreas Weigl, B&T Bader und Team GmbH
E weigl@baderundteam.at
T +43-1-524 05 42-13

MARTIN LESJAK IST DESIGNER DES JAHRES 2015

*Internationaler Architektur- und Designpreis für den
Grazer Architekten und Mitbegründer von
INNOCAD Architektur und 13&9 Design*



(NEW YORK) – Der Grazer Architekt und Designer Martin Lesjak wurde am vergangenen Wochenende in New York beim 36th Annual Interiors Awards Breakfast mit einem sehr renommierten Preis der internationalen Architektur- und Designszene geehrt: Das Contract Magazine zeichnete ihn als „Designer des Jahres 2015“ aus. Seit 36 Jahren vergibt das renommierte US-Magazin die begehrten Auszeichnungen in 15 Kategorien an Architekten und Designer aus aller Welt. Zusätzlich werden der „Designer of the Year“ und ein „Legend Award“ für herausragende Leistungen vergeben. In der Top-Kategorie „Designer des Jahres“ würdigt die internationale Jury dieses Jahr Martin Lesjak, den Mitbegründer

der in Graz beheimateten Designschmieden INNOCAD Architektur und 13&9 Design. Der Empfang und die Verleihung der Design- und Architekturpreise mit der Ehrung der PreisträgerInnen fand im Beisein von mehr als 600 führenden Personen der Architektur- und Designindustrie statt. Die Gewinner waren sowohl von innerhalb der USA als auch von Singapore, China, Kanada und Europa angereist.

Lesjak tritt mit der Verleihung des Preises in die Fußstapfen früherer Preisträger wie Michael Graves, Shigeru Ban, William McDonough und David Rockwell. Die unmittelbaren Vorgänger: 2014: Krista Ninivaggi – USA, 2013: Joey Shimoda – USA, 2012: MASS Design Group (Michael Murphy, Paul Farmer) – USA, 2011: studio o+a (Verda Alexander, Primo Orpilla) – USA, 2010: GRAFT – Deutschland. Dass die Auszeichnung seit 2010 nun wieder an einen Europäer ging, ist als große Ausnahme und Ehre zu werten.

„Ich bin dankbar für diese wertvolle Anerkennung meiner Arbeit, die natürlich auch meinem Team gebührt“, sagt Martin Lesjak. „Um herausragende Designs zu schaffen, habe ich mein Team immer ermuntert, vertraute Parameter zu überdenken, neue Wege, Methoden und Materialien auszuprobieren und neugierig zu sein. Von den kleinen und den großen Dingen in der Welt lasse ich mich gleichermaßen inspirieren – von der wunderbaren Vielfalt des Lebens. Ausgezeichnet zu werden für etwas, das ich mit Leidenschaft und Freude betreibe, ist eine große Ehre und erfüllt mich mit tiefer Demut.“

„Martin Lesjak ruft mit seinen sinnlich einnehmenden Räumen Aspekte von Energie, Anmut und Emotion hervor. Sowohl seine visionäre Architektur und Innenarchitektur als auch die Schönheit seines Produkt-Designs machen Lesjak zum Star Designer, der für viele Kollegen Vorbildcharakter hat“, sagt Contract Chefredakteur John Czarnecki über die Entscheidung zur Preisvergabe. „In den vergangenen zwei Jahren hat Lesjak insgesamt drei Interiors Awards von Contract gewonnen, für Projekte, die in den USA Furore machten; sein Gesamtwerk wächst kontinuierlich und sorgt weiterhin für internationale Aufmerksamkeit.“

Martin Lesjaks profunde Kenntnisse von Architektur, Design und Handwerk, vorausblickendes Agieren und nicht zuletzt seine Kunstaffinität haben die 1999 gegründeten **INNOCAD Architektur** zu einer der innovativsten und weltweit gefragten Design-Firmen gemacht. Gemeinsam mit seinen Partnern verwirklichte Lesjak zahlreiche Projekte in den Bereichen Wohnen, Büro, Gesundheitswesen, Retail, Interior- und Produktdesign und erhielt dafür zahlreiche Auszeichnungen – wie zuletzt für das Microsoft Headquarter in Wien. Weitere große Projekte waren u.a. Firmensitze in Saudi-Arabien und Kuwait, neue Retail-Konzepte für die Erste Bank in Wien, Innenarchitektur für die neuen Headquarter ÖBB und Samsung in Wien sowie für Volksbank Südtirol in Italien. In Graz entwarf INNOCAD den Firmensitz von XAL, dem Spezialisten für innovative Lichtsysteme.

Für den Grazer Architekten beschränkt sich der kreative Prozess nicht auf das bloße Formen und Designen eines Objekts; Kreativität stecke in jeder Facette der Entstehung neuer Objekte, sagt Lesjak, dem es stets um die Entwicklung umfassender Designlösungen geht. Sein Streben nach Wahrhaftigkeit im Design

motivierte ihn 2013, gemeinsam mit der Designerin Anastasia Su in Graz 13&9 zu gründen, ein interdisziplinäres Büro für Produktgestaltung. Mit **13&9** wollen Lesjak und Su auch ein deutliches Statement für Graz als City of Design transportieren und vorbildhaft kreative und wirtschaftliche Auswirkungen eines interdisziplinären Ansatzes auf regionaler und internationaler Ebene kommunizieren. 13&9 produziert Produkte unterschiedlichster Produktkategorien. Zum Kundenkreis zählen große internationale Unternehmen wie beispielweise Mohawk Group, XAL, VITEO Outdoors, und Artifort / Lande.

Der 1972 im steirischen Judenburg geborene Martin Lesjak, der seit 2003 an der TU Graz regelmäßig unterrichtet, freut sich sehr über den Preis – eine Bestätigung, die als starkes internationales Zeichen auf die enorme Bedeutung verweist, die der Bereich Kreativwirtschaft in der UNESCO City of Design und der Steiermark generell einnimmt.

Martin Lesjak ist zudem ein international gefragter Vortragender. Gastredner war er u.a. 2013 beim Turn-On Vienna Festival und 2012 bei Microsoft zum Thema „die Neue Welt des Arbeitens“; 2009 bei der Österreichischen Gesellschaft für Architektur (ÖGFA) zum Thema „autonomes Design, wie viel Autonomie hat Architektur heute?“; 2007 bei der sft-Architecture World 2007 in Münster, „Made in AT“ in Brunn/CZ und den Architecture Weeks A3 in München. 2013 und 2014 präsentierte Lesjak INNOCAD bei der Istanbul Design Week und nahm 2014 als offizieller Repräsentant von Graz als UNESCO City of Design am ersten „Shenzhen Design Award for Young Talents“ in Shenzhen, China, teil, welcher zahlreicher Designer aus einem weltweiten Netzwerk von 16 UNESCO Kreativstädten anzog. 13&9 wurden mit 17 weltweit führenden Designern und Teams ausgewählt, um ihre Arbeiten (Möbel, Licht und Mode) bei der OCT Art and Design Gallery in Shenzhen, China, zu zeigen.

Graz UNESCO City of Design und Creative Industries Styria – Über die Zusammenarbeit mit INNOCAD und 13&9

Ein wichtiger Förderer von INNOCAD und 13&9 ist die Creative Industries Styria GmbH (CIS). Die CIS, das Netzwerk der Kreativwirtschaft in der Steiermark, das Initiativen und Schlüsselprojekte der Kreativwirtschaft koordiniert und initiiert, schuf bereits frühzeitig auf regionaler und internationaler Ebene Bewusstsein für die Relevanz des kreativen Sektors.

Das erste gemeinsame Projekt von 13&9 in Kooperation mit der CIS war der internationale Wettbewerb zur Neugestaltung der Kanonenhalle im Zeughaus Graz. Mit ihrem Projekt ROLLING STONE überzeugten INNOCAD und Anastasia Su die Jury und sorgten weltweit für Resonanz. Als strategischer Partner hat die CIS 2014 13&9 eingeladen, im designforum Steiermark auszustellen. Mit einer Labelnight zur Präsentation der neuen Kollektion, darunter Sonnenbrillen und Accessoires sowie Schmuck aus Corian, war 13&9 im Rahmen von Design in the City auch im Designmonat 2014 wieder präsent. Sowohl 13&9 als auch INNOCAD waren beim Besuch der Wirtschaftsdelegation aus der City of Design Shanghai im September 2014 in Graz als Vortragende vertreten.

„Unser Ziel ist es, die Verbindung zwischen dem Produkt und dem Menschen zu stärken. Weiters streben wir danach, die kreative Energie der Marke auf jedes Produkt zu übertragen“, so die 13&9 Begründer und Partner Anastasia Su und Martin Lesjak. In deren Bestreben, bei der Realisierung kreativer Konzepte für ihre Eigenprodukte auch mit Kleinbetrieben zusammenzuarbeiten und weitgehend mit lokalen Herstellern zu produzieren, um die kreative Wirtschaft im direkten Umfeld zu unterstützen und den verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt zu fördern, stand die CIS dem Unternehmen als Kooperations- und Ansprechpartnerin zur Seite.

Über INNOCAD Architektur:

1999 gründeten Martin Lesjak und Peter Schwaiger in Graz INNOCAD Architektur. Alle Projekte der Architekturfirma – in den Bereichen Wohnen, Büro, Gesundheitswesen, Retail und Interiordesign – entstehen im Teamwork mit internen und externen Partnern und einer betont pragmatischen Herangehensweise: Design ist nicht Selbstzweck und steht nicht im Vordergrund. Das Ziel sind nicht Gebäude oder Dinge, die einem makellosen Schönheitsideal entsprechen, sondern „Charakterköpfe“, charismatische Objekte mit Persönlichkeit und kleinen, sympathischen Eigenheiten. Jedes Projekt wird im Kontext betrachtet, deren Konzepte vielschichtig interpretiert; es wird gesampelt, moduliert, abstrahiert oder remixed. Daraus entstehen klare, unkonventionelle und letztlich überraschend komplexe Ergebnisse.

INNOCAD wurde bereits mit zahlreichen Architekturpreisen ausgezeichnet: 35th Annual Interiors Award 2014 (ROLLING STONES, Kategorie Retail), “best architects 14” label (FLUR 20), LEAF Interior Design Award 2013 (ROLLING STONES, Kategorie Public Building of the Year), LEAF Interior Design Award 2013 Overall Winner (ROLLING STONES), 34th Annual Interiors Award 2013 (XAL cc, Kategorie small office, HQ Microsoft Vienna, Kategorie large office), “best architects 13” label (HQ Microsoft Vienna, Rose am Lend, Kategorie Housing), Gerambrose12 (A+ LKH Feldbach), ‚great place to work 2012‘ (HQ Microsoft Vienna), AIT-Award 2012 (A+ LKH Feldbach, Kategorie Gesundheit+Pflege und XAL Bubbles, Kategorie Next Generation), Nominierungen: Bauherrenpreis 2012 (XAL corporate architecture), AIT-Award 2012 (XAL bubbles, Kategorie Messebau), Auszeichnung Architekturpreis Land Steiermark 2008 (Rose am Lend), Nominierung Mies van der Rohe Award 2007 (GOLDEN NUGGET).

Berichte über INNOCAD erschienen u.a. in: A+U (Japan), A10 (NEL), Baumeister (Deutschland), Interior Design und Contract magazines (USA), FROG (Frankreich), The Financial Times und On Office (Großbritannien), OF ARCH (Italien), H.O.M.E. Magazine (EU).

Weitere Informationen und eine Liste aller Auszeichnungen, die INNOCAD erhalten hat, unter <http://innocad.at/>

Über 13&9 Design:

Im Januar 2013 gründete Martin Lesjak mit der Designerin Anastasia Su das Grazer Designkollektiv 13&9. Trotz der internationalen Ausrichtung ist 13&9 eng mit der steirischen Wirtschaft verbunden und kooperiert weitgehend mit lokalen Kleinbetrieben, Handwerkern und Erzeugern, um die kreative Wirtschaft im direkten Umfeld zu unterstützen und generell den verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt zu fördern. Seither entstanden außerordentlich erfolgreiche Produkte und Dienstleistungen in den Bereichen Möbel, Schmuck, Mode, Accessoires, Beleuchtung und Industrial Design, aber auch Objektkunst und Sound-Installationen. 13&9 zählt namhafte Unternehmen wie die Mohawk Group, VITEO Outdoors, Artifort/Lande oder XAL zu ihren Kunden. Berichte über 13&9 erschienen u.a. in ABC News (USA), Architectural Digest (Italien), Casa Vogue (Brasilien), Core 77 (USA), Design Boom (Großbritannien), Designmilk (USA), Dwell (USA), Elle Décor (Italien), 360° Design Magazine (USA), Interior Design (USA), Metropolis (USA), Trendhunter (USA). Weitere Informationen unter www.13and9design.com

Über das Contract Magazine:

1960 gegründet, feiert das Contract Magazin heuer seinen 55. Jahrestag als internationales Design-Magazin, das großartiges zeitgenössisches kommerzielles Design veröffentlicht – in den Bereichen Büroraumgestaltung, Gesundheitswesen, Gastgewerbe, Bildung, Einzelhandel, Kultur und öffentliche Aufträge. Zur Leserschaft zählen neben Interior Designern und Architekten auch interessierte Fachkundige jedweder Designsparten. Der inhaltliche Fokus liegt dabei auf einer möglichst umfassenden Darstellung neuer kommerzieller Produkte und Projekte, die sich durch unverwechselbares, kreatives Design von der Masse abheben. Das Magazin vergibt auch die Best of NeoCon Awards, die Interiors Awards für Bauleistungen und würdigt jährlich den Designer des Jahres. Nähere Informationen auf www.contractdesign.com

Die komplette Liste der Interiors Awards Preisträger 2015 sowie ein ausführliches Porträt und Video von Martin Lesjak, finden Sie auf der Homepage des Magazins unter <http://www.contractdesign.com/interiorawards>. Ein 12-seitiges Special über Martin Lesjak erscheint in der Jänner/Februar Ausgabe des Contract Magazins, in dem auch alle anderen Gewinner vorgestellt werden.

Video: 2015 Designer of the Year: Martin Lesjak

<http://vimeo.com/117529764>

Article: 2015 Designer of the Year: Martin Lesjak - by Zach Mortice

<http://www.contractdesign.com/contract/design/2015-Designer-of-the-12234.shtml>

New Website:

<http://www.innocad.at>